

Zusammenhalt in der Region

NETZWERK «UNTERNEHMEN MIT VERANTWORTUNG»

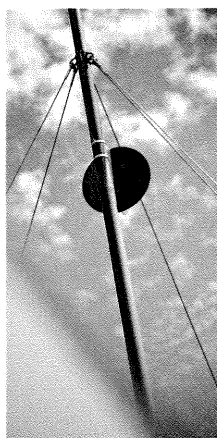
Soziale Verantwortung gewinnt in der Unternehmensführung unter dem Stichwort Corporate Social Responsibility (CSR) immer mehr an Bedeutung. Vor diesem Hintergrund bietet sich für wirtschaftliche und gemeinnützige Unternehmen die Chance für eine Zusammenarbeit mit sozialem Engagement. Das neu gegründete regionale Netzwerk «Unternehmen mit Verantwortung» stellt dazu eine vielseitige Plattform zur Verfügung.

Das Netzwerk «Unternehmen mit Verantwortung» geht auf ein Forschungsprojekt der Hochschule Luzern zurück. Es hat zum Ziel, Unterstützung bei der Initiierung nachhaltiger Kooperationsprojekte anzubieten – über die Grenzen der Sektoren hinweg. Mit Aktionswochen, Austauschtreffen, Veranstaltungen, einer Website und weiteren Informationsunterlagen stärkt es die Sensibilisierung für das Potenzial einer verantwortungsbewussten Unternehmensführung. Gleichzeitig hilft das Netzwerk konkret beim Aufbau von Kooperationsprojekten. Der designierte Vorstand setzt sich aus namhaften Unternehmenspersönlichkeiten und Schlüsselpersonen aus dem Sozialbereich zusammen. Am 19. Oktober 2011 stellt das Patronatskomitee das Netzwerk einer interessierten Öffentlichkeit vor.



Prof. Mariana Christen Jakob,
Hochschule Luzern, Leitung Forschungsprojekte und Studiengang Corporate Social Responsibility,
Leitung Koordination Netzwerk «Unternehmen mit Verantwortung»

und Erwartungen diskutiert. An zwei Netzwerkveranstaltungen haben Fachleute aus wirtschaftlichen und gemeinnützigen Unternehmen und Organisationen ihr Wissen eingebracht. Die Best-Practice-Workshops haben einen Einblick in die Vielfalt der Möglichkeiten geboten. Im Leitfaden «Partnerschaften mit Verantwortung» werden die Ergebnisse zusammengefasst und aufbereitet. Er erscheint im Oktober 2011.

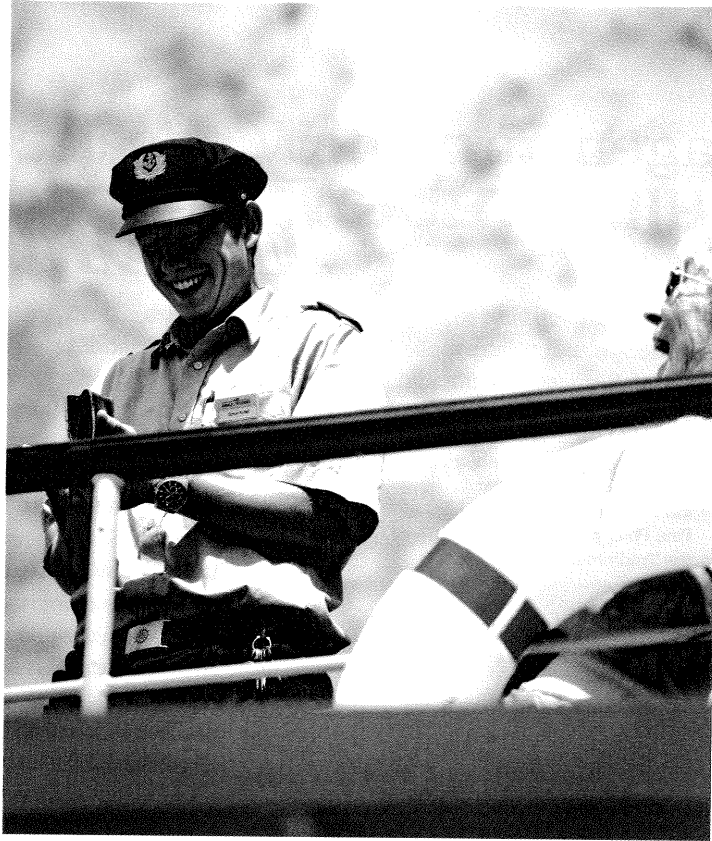


NEUE GESELLSCHAFTLICHE KOOPERATIONEN

In anderen europäischen Ländern sind regionale Netzwerke zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen wirtschaftlichen und gemeinnützigen Unternehmen bereits weit verbreitet. Die Forschungsgruppe der Hochschule Luzern sucht nach Ansätzen und Instrumenten, die auf das kulturelle Umfeld der Schweiz übertragen werden können. Die Zentralschweiz hat eine lange Tradition von unternehmerischem Engagement und gemeinnützigen Initiativen. Darum haben wir Fokusgruppen gebildet, Erfahrungen abgefragt

DIE IMPULSWOCHE ALS INITIALZÜNDUNG

Als erste Aktivität tritt das Netzwerk «Unternehmen mit Verantwortung» mit der Impulswoche vom 24. bis 28. Oktober 2011 an eine interessierte Öffentlichkeit. Während dieser Woche bieten gemeinnützige Unternehmen aus der Region eintägige Projekte für einen Freiwilligeneinsatz an. Die Palette ist breit. Einzelpersonen, Teams und Gruppen aus Unternehmen haben die Möglichkeit, in einer anderen Welt neue Erfahrungen in einem direkten Austausch zu sammeln. Verschiedene Städte in Deutschland führen solche Aktionstage bereits mit grossem Erfolg durch. Mit der Impulswoche werden erste Erfahrungen in der Zentralschweiz gesammelt. ◇



CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY (CSR)

Der Begriff Corporate Social Responsibility (CSR) bzw. unternehmerische Gesellschaftsverantwortung umschreibt den freiwilligen Beitrag der Wirtschaft zu einer nachhaltigen Entwicklung, die über die gesetzlichen Forderungen hinausgeht. CSR steht für verantwortungsbewusstes unternehmerisches Handeln in der eigentlichen Geschäftstätigkeit, über ökologisch relevante Aspekte bis hin zu den Beziehungen zu Mitarbeitenden und dem Austausch mit den relevanten Anspruchs- bzw. Interessengruppen. (Quelle: wikipedia.org)

Werden gesellschaftliche Aktivitäten mit strategischen Unternehmensinteressen verbunden, bringt dies einen Gewinn für das Unternehmen und das Allgemeinwohl:

- Das Ansehen des Unternehmens, der Produkte und Marken steigt bei Kunden, Kapitalgebern und in der Öffentlichkeit.
- Der Betrieb hebt sich positiv von der Konkurrenz ab und verschafft sich Vorteile im nationalen und internationalen Wettbewerb.
- Die Zufriedenheit der Kunden steigt. Die Bindung an das Unternehmen verstärkt sich.
- Die Motivation der Mitarbeitenden steigt.
- Qualifizierte Fachkräfte werden leichter gewonnen und gehalten.
- Das Unternehmen beugt wirtschaftlichen Risiken vor, indem es verantwortungsbewusst mit Ressourcen, Mitarbeitenden und Zulieferern umgeht.
- Der Wirtschaftsstandort gewinnt an Attraktivität. Die Lebensqualität in der Region erhöht sich.

HIER KÖNNEN SIE SICH INFORMIEREN

Informationen zum Netzwerk «Unternehmen mit Verantwortung» finden sich auf www.verantwortung.lu. Für an der Impulswoche interessierte Unternehmen bietet die Hochschule Luzern am 7. September 2011 über Mittag eine Projektbörse an, verbunden mit einem Brown Bag Lunch. Unterlagen können auch elektronisch unter michelle.roos@hslu.ch bestellt werden.